

Chronik

Entrepreneurship Education für Deutschland seit über 10 Jahren

2004 **NFTE Deutschland e.V.** wurde 2004 gegründet.

Das Ziel: Selbstvertrauen, Eigeninitiative, und unternehmerisches Denken und Handeln bei Jugendlichen zwischen 13 und 20 Jahren zu fördern. Ein besonderer Fokus lag dabei von Anfang an auf Schülerinnen und Schülern mit eher schlechten Startchancen, die durch das **NFTE** Programm in der Persönlichkeit gestärkt werden und so besser gewappnet sind, um ihre soziale Benachteiligung zu überwinden. Schwerpunkt der Arbeit des gemeinnützigen Vereins **NFTE** ist die Fortbildung von Lehrerinnen und Lehrern zu zertifizierten **NFTE** Lehrern (CET's) und anschließend die begleitende Unterstützung ihrer Arbeit an den Schulen. Die Gründungsväter von wissenschaftlicher Seite waren der Pionier der Entrepreneurship Education in Deutschland, Prof. Dr. Günter Faltin von der Freien Universität Berlin und Prof. Dr. Sven Ripsas von der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin, der seitdem als Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats und maßgeblicher Wirtschaftstrainer bei den **NFTE** Fortbildungen tätig ist.

Der Gründungsvorstand 2004 unter dem Vorsitz des Sozialinvestors Stephen Brenninkmeijer: Dr. Alexander Dibelius, Andreas Povel und Ferdinand Schneider als geschäftsführendem Vorstandsmitglied.

Unternehmensberater und Unternehmer Ferdinand Schneider, Mitinitiator des Internatsgymnasiums Seeschule Rangsdorf bei Berlin, war seit dem Frühjahr 2004 für Gründung und Aufbau der **NFTE** Organisation in Deutschland verantwortlich. Die erfahrene Pädagogin Connie Hasenclever sorgte von 2004 bis Ende 2014 als Pädagogische Leiterin von **NFTE** Deutschland für die Etablierung des Unterrichtsprogramms an deutschen Schulen und arbeitet heute weiterhin als Trainerin und pädagogische Beraterin für **NFTE**.

Mit einem ersten Pilotprojekt im Oktober 2004 startete die praktische Arbeit von **NFTE**. An der Seeschule Rangsdorf wurde ein einwöchiges „NFTE BizCamp“ mit Schülern aus Berlin, Brandenburg, Hessen und Rheinland-Pfalz von Faltin/Ripsas/C. Hasenclever/Schneider abgehalten, bei dem sich die Jugendlichen von **NFTE** begeistern ließen. Sie entwickelten hervorragende Geschäftsideen.

2005 Im März 2005 fand das erste **NFTE** CET (Certified Entrepreneurship Teacher) Training statt. Die Arbeit der ersten Lehrkräfte als CET's an den Schulen begann.

2005 wurde das operative Team durch die Diplompädagogin und systemischen Coach Kyra Prehn ergänzt, die seitdem auch als **NFTE** Trainerin arbeitet.

Im Sommer 2005 wurde das NFTE Schülerbuch mit dazugehörigem Praxisheft und Lehrerbegleitheft in deutscher Sprache veröffentlicht. Das schulkompatible Curriculum liegt mittlerweile bereits in 5. Auflage vor und stellt die entscheidende Grundlage für die pädagogische Arbeit in den Schulen dar.

2010 Seit 2010 ist NFTE Deutschland Mitglied der Initiative "Unternehmergeist macht Schule" des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie und wird im Zuge dessen gefördert.

2012 2012 übernahm Ulrike Jefcoat die NFTE Geschäftsführung.

2013 Ein Jahr später wurde der Reformpädagoge Prof. Wolf-Dieter Hasenclever, Hochschullehrer für nachhaltiges Wirtschaften und Wirtschaftsethik an der Fachhochschule des Mittelstands, Vorstandsvorsitzender und Geschäftsführer von NFTE. Kyra Prehn wurde Programmdirektorin von NFTE und war für die Durchführung des NFTE Programms an den Schulen verantwortlich.

2013 erschien die 6. Auflage des NFTE Schülerbuches.

2014 Am 1.7.2014 übergab er die Geschäftsführung an Prof. Dr. Holger Zumholz von der Design Akademie Berlin, der mit NFTE bereits seit 2007 als Wirtschaftstrainer und später auch als Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats sehr eng verbunden ist.

Bewegend für NFTE war die Jubiläumsfeier zum zehnjährigen Bestehen von NFTE in 2014.

2016 Die Geschäftsführung von NFTE Deutschland e.V. übernahm Guido Neumann am 01.4.2016.

2016 wurde Diane Brüggemann neue Programmleiterin von NFTE und war für die Durchführung des NFTE Programms an den Schulen verantwortlich.

Ende 2016 veranstaltete NFTE das Symposium DEEC (Deutscher Entrepreneurship Education Campus) in Kooperation mit dem Berliner Entrepreneurship Netzwerk von Hochschulen und Unternehmen (BENHU). Es diskutieren ExpertInnen und VertreterInnen aus Pädagogik und Politik unter anderem zum Thema „Verankerung von Entrepreneurship Education an Hochschulen und in der Lehrerbildung“. Das Symposium endet mit einer zentralen Veranstaltung im Rahmen des „European Entrepreneurship Award 2016“.